

Stärkung der Schulpfinginnen und Schulpfingräte des Landes Schleswig-Holstein als Leitungen der Schulaufsichtsbehörde vor Ort

Die Schulpfingrätinnen und Schulpfingräte werden nach derzeitiger Planung trotz der deutlich **höheren Ämterwertigkeit** als regionaler **Teil des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur** in ihrer **staatlichen Aufsicht über alle schulamtsgebundenen Schulen** nur noch mit einer Amtszulage mehr vergütet als die im Aufsichtsbereich tätigen Schulleiterinnen und Schulleiter größerer Schulen. Dies **entspricht** im Vergleich **in keiner Weise mehr dem Aufgaben- und Verantwortungsspektrum** der in der Regel **aus einer Leitungsfunktion heraus in das neue Amt gewählten** Schulpfingrätinnen und Schulpfingräte.

Es gibt nur noch 24 Schulpfingrätinnen und Schulpfingräte in Schleswig-Holstein, da diese den **Stellen-Abbaupfad der Landesverwaltung bereits erfüllt** haben. Sie beaufsichtigen **deutlich über 650 Schulen und Schulstandorte**. Die **Gewinnung von qualifiziertem Nachwuchs** – besonders aus den Reihen von Schulleitung - wird nach derzeitiger Planung **schwierig**. Dies gilt es durch eine Besoldungsanpassung auf **A16 für Schulpfingrätinnen und Schulpfingräte** zu verhindern.

Die 24 Schulpfingrätinnen und Schulpfingräte in Schleswig-Holstein

- kommen alle **aus Leitungsfunktionen** und haben ein **zusätzliches Bewerbungsverfahren** in die Schulaufsicht erfolgreich durchlaufen,
- vertreten als **Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** das **Ministerium** für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein (MBWK) in der Region,
- sind **Behördenleitungen**, denn sie **leiten** die Schulämter als **Landesbehörden**,
- sind **verantwortliche Schulaufsicht** für alle **650 Grundschulen, Förderzentren und Gemeinschaftsschulen ohne Oberstufe mit allen Außenstellen** und damit für
 - o die **Beratung und Aufsicht von bis zu 36 Schulleitungen**,
 - o die **Beratung und Aufsicht von bis zu 1.000 Lehrkräften und Vertretungskräften** und
 - o die **Organisation des Bildungsangebots für bis zu 10.000 Schülerinnen und Schüler**,
- übernehmen die **Fachaufsicht für alle Fächer** im schulamtsbezogenen Bereich,
- üben die **Dienstaufsicht über Schulleitungen und Lehrkräfte aller Laufbahnen** aus und
- steuern die bedarfsgerechte **Planstellenzuweisung** und die **Personalverwaltung aller Laufbahnen** der allgemein bildenden Schulen ohne Oberstufe in der Region.

Zusätzlich ist festzuhalten: Die **Schulrätinnen und Schulräte**

- **steuern den Aufbau regionaler Netzwerke** in zentralen Handlungsfeldern und **etablieren verbindliche Kooperationsstrukturen** u.a. in folgenden Handlungsfeldern:

Ganztag	Übergang Schule-Beruf Jugendberufsagentur	Integration
Deutsch als Zweitsprache (DaZ)	Digitale Schule	Schulische Erziehungshilfe/ Absentismus
Übergang Kita-Schule	Inklusion	Kinderschutz in Schulen
Jugendhilfe & Schule	Schulische Unter- stützungssysteme	Poolmodelle

- **kooperieren eng mit bis zu 32 Schulträgern** in der Region,
- **organisieren** regional mit Kooperationspartnern **Fortbildungsveranstaltungen und Fachtage für alle Schularten** und
- **arbeiten in landesweiten Arbeitsgemeinschaften** des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur zu verschiedensten Themenfeldern **aktiv mit**, z.B.:

Ganztag	Bildungsbonus / Perspektivschulen	Inklusion
Absentismus	Schülerinnen und Schüler ohne Abschluss	Bürokratieabbau

Der derzeit vorgesehene Abstand von einer Amtszulage bildet in keiner Weise den erheblich erweiterten Aufgaben- und Verantwortungsbereich im Rahmen der Dienst-, Fach- und Rechtsaufsicht der Schulrätinnen und Schulräte gegenüber den Schulleitungen ab. Auch im Hinblick auf eine erfolgreiche Gewinnung von qualifiziertem Nachwuchs an einer zentralen Schnittstelle für die Qualitätsentwicklung von Schule ist eine Besoldungsanpassung wichtig.

Im Zuge der vorgesehenen Änderung des Besoldungsgesetzes im Jahr 2019 ist daher eine Anhebung der Besoldung der Schulrätinnen und Schulräte auf A16 dringend notwendig. Dies entspräche der im Koalitionsvertrag vorgesehenen Stärkung der Schulaufsicht.

